

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/325/2010**

Datum: 02.02.2010

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

65 - Bauamt

**Betrifft: Entwurfsplanung und Baubeschluss der Verkehrsanlage
Birkenweg**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	09.03.2010	Vorberatung
Hauptausschuss	18.03.2010	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Entwurfsplanung mit dem Stand vom Februar 2010 für die Verkehrsanlage Birkenweg und den Bau der Maßnahme.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

- Anlage 1 - Lageplan Ausbau der Verkehrsanlage Birkenweg
- Anlage 2 - Querschnitt Straßenbau und Beleuchtung
- Anlage 3 - Wirtschaftlichkeitsberechnung Straßenbau und Beleuchtung
- Anlage 4 - Ansicht Leuchte
- Anlage 5 - Variantenvergleich

2. Technische Angaben zum Vorhaben

- 2.1 Straßen- und Wegekategorien: ES V, Anliegerstraße
- 2.2 Ausbaulänge: ca. 260 m
- 2.3 Ausbaubreite der Fahrbahn: 3,60 m
- 2.4 Ausbaufäche: 936,00 m²
- 2.5 Begegnungsfall/Ausweichflächen: Pkw / Pkw
- 2.6 Geschwindigkeit: 30 km/h
- 2.7 Deckenaufbau

Entsprechend Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RSTO-01) wird die Bauklasse V - Anliegerstraßen - festgelegt. Daraus resultiert folgender Deckenaufbau.

Fahrbahn:

- ca. 8 cm Betonsteinpflaster
- ca. 3 cm Bettung
- ca. 25 cm Schottertragschicht
- ca. 9 cm Schicht aus frostunempfindlichen
Material
- ca. 45 cm Gesamtaufbau

2.8 Ver- und Entsorgungsleitungen

Von den Versorgungsunternehmen gibt es zum jetzigen Zeitpunkt keine Bedarfsmeldung.

2.9 Öffentliche Beleuchtungsanlage

Die Straßenbeleuchtungsanlage soll erneuert werden. Es soll eine Mastaufsatzleuchte mit LED zum Einsatz kommen. Im Variantenvergleich hat die Mastaufsatzleuchte City-Spirit, Typ 470 die wirtschaftlichsten Werte erbracht. Es sollen 10 Stück Leuchten im Abstand von ca. 30 m aufgestellt werden.

2.10 Grünanlagen

Trifft nicht zu.

2.11 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt über eine mittige Sammlung des Regenwassers in einer Pflasterrinne. Das anfallende Regenwasser wird über Straßenabläufe gesammelt und

über die Rigole abgeleitet und versickert.

3. Realisierungszeitraum

Die Baumaßnahme soll im Juli 2010 beginnen und im September 2010 beendet sein.

4. Kostenübersicht

Kostenschätzung	Mischverkehrsfläche Fahrbahn 3,60 m mit Rinne und Rigole
Fahrbahn	66.997,64 €
Grundstückszufahrten	1.304,40 €
Kreuzungsbereiche	6.745,20 €
Entwässerung	19.475,00 €
Zwischensumme 1	94.522,24 €
+ 19 % MwSt.	17.959,23 €
Zwischensumme 2	112.481,46 €
+ 10 % Planungskosten	11.248,15 €
Summe 1 (Fahrbahn)	123.729,61 €
Beleuchtung	30.550,00 €
Planungskosten	2.000,00 €
Summe 2 (Beleuchtung)	32.550,00 €
Gesamtsumme	156.279,61 €

5. Finanzierung

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan der Stadt Eberswalde 2010 eingestellt.

Der Birkenweg ist eine Anliegerstraße, daher werden entsprechend der städtischen Straßenbaubeitragsatzung 60 % der Kosten von den Anliegern und 40 % der Kosten von der Stadt getragen.

Zur Finanzierung der Beleuchtungsanlage hat die Stadt sich an einem Bundeswettbewerb „Kommunen im neuen Licht“ beteiligt und sich um 100 % Förderung beworben. Eine Aussage zur möglichen Förderung ist im März 2010 zu erwarten.